

Stellungnahme des Ortschaftsrats von Wahlwies

vom 29. September 2025 zur Umsetzung des Lärmaktionsplanes und weiterer wichtiger Maßnahmen zur Verbesserung der Situation des Straßenverkehrs in Wahlwies.

Der Ortschaftsrat von Wahlwies bedankt sich für die Einbeziehung der Ortsteile beim Erstellen des Lärmaktionsplanes. Für die Leonhardstraße (Hauptstraße) in Wahlwies wurde darin Handlungsbedarf ohne gesetzliche Verpflichtung erkannt. Weitere Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen sind die ergänzenden Hauptstraßen (Orsinger, Stahringer, Espasinger Straße) und folgende Nebenstraßen: Friedhofstraße, Pestalozzistraße und Am Maisenbühl.

An drei Schulen und vier Kindergärten werden 800 Kinder und Jugendliche betreut und beschult. Durch das weitläufige Einzugsgebiet sind die Schulwege, welchen den Haupt- und Nebenstraßen entsprechen, als hochfrequentiert einzuordnen.

Weiter sind 500 Mitarbeitende im Pestalozzi-Kinderdorf (PKD) beschäftigt. Die Pendler von außerhalb und auch der Warenverkehr zu den Betrieben muss aufgrund der Lage des PKD über die drei genannten Nebenstraßen erfolgen.

Das Verkehrsaufkommen ist in der Vergangenheit gestiegen und wird auch weiter zunehmen. Um die notwendigen Belastungen gering und die Sicherheit der Einwohner hoch zu halten, so fordern wie die Einrichtung folgender wichtiger Maßnahmen:

A Sperrung Leonhardstraße (Adlerbuckel) für Schwerlastverkehr (>12t)

Begründung: Die Engstelle „Adlerbuckel“ der Leonhardstraße wird regelmäßig von Schwerlastverkehr befahren. Aufgrund der engen Kurvenführung und der Steigung können zwei Lastkraftwagen diese nicht zeitgleich im Begegnungsverkehr befahren. Auch ist ein rechtzeitiges gegenseitiges Erkennen und Anhalten dadurch erheblich erschwert. Ausweichende Routen sind durch die B313/B34 östlich und L194/K6116 westlich gegeben. Ausnahmen sollten für Anlieger und den Bus-Linienverkehr bestehen. Benötigt wird eine ausgewiesene und geeignete Wendemöglichkeit bei Anfahrt von Norden über die K6165.

B Fahrradstreifen beidseitig auf innerörtlichen Hauptstraßen

Begründung: Die innerörtlichen Hauptstraßen sind immer breit genug, um beidseitig einen Fahrradschutzstreifen von mindestens 125cm Breite einzurichten. Getrennte Radwege innerorts sind baulich nicht möglich, daher sollte zur Förderung des Radverkehrs möglichst breite Schutzstreifen in der Leonhardstraße, Orsinger, Stahringer und Espasinger Straße eingerichtet und die Mittelmarkierung entfernt werden.

C Geschwindigkeitsbegrenzung aller Hauptstraßen innerorts auf Tempo 40 km/h

Begründung: Lärmschutz ist nach erfolgtem Gutachten empfohlen. Tempo 40 ist mit hoher Akzeptanz der Einwohner umsetzbar.

D Geschwindigkeitsbegrenzung aller Kreisstraßen außerorts auf Tempo 80 km/h

Begründung: Die ersten 750 Meter der K6165 ab Ortseingang Wahlwies nach Stockach haben vier Hofzufahrten mit Kunden- und Lieferverkehr, sowie die Zufahrt zum Reitplatz. Auf der K6117 in Richtung Orsingen gibt es innerhalb 600 Meter eine Hofzufahrt und den Abzweig zur Verbindungsstraße nach Steißlingen. Die K6165 nach Stahringen und K6118 nach Espasingen (im Abschnitt bis zum Mooshof) sind durch schlecht einsehbare Kurven geprägt und haben keinen direkten Radweg bei gleichzeitig hohem Anteil Radverkehr.

Ergänzend zu den vier Hauptforderungen ist die Gestaltung folgender Punkte notwendig:

1. Zusätzliche Zufahrt ab K6165 und Verbreiterung bestehender Zufahrt an die Roßberghalle
-> *Getrennte Ein- und Ausfahrt der Feuerwehr*
-> *Verlegung der Bushaltestellen vom Maisenbühl an die Roßberghalle*
-> *Verlagerung der Haltestelle von Elterntaxis an die Roßberghalle*
-> *Wendemöglichkeit für Schwerlastverkehr (Sperrung Adlerbuckel)*
2. Einrichtung und Ausbau der Zufahrtstraße einspurig für Erlenhof und Pestalozzistraße von K6165 ab Winterriedhof mit geeigneten Ausweichstellen für Lastkraftwagen
-> *Sperrung des Maisenbühls für Schwerlastverkehr (>12t)*
3. Barrierefreiheit bei Gehwegen (Absenkung Bordsteine, Unebenheiten ebnen) ausbauen
4. Querungshilfe (Zebrastreifen) über Stahringer Straße in Höhe Burgweg einrichten
5. Regelmäßiger Einsatz der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung (Blitzer)
6. Einrichtung von zwei Stück der Geschwindigkeitsanzeigen (Smiley) an den Schulwegen (Höhe Friedhofstraße/Zuweg Grundschule und Maisenbühl/Abzweig Jahnstraße)
7. Umwidmung der Jahnstraße und Erich-Fischer-Straße zur Schulstraße (Anwohner frei)
8. Freigabe des Gemeindeverbindungswegs entlang der Stockacher Aach nach Nenzingen nur für land-/forstwirtschaftlichen Verkehr
9. Parkverbot beidseitig mit Ausnahmen (markierte Parkflächen) im Maisenbühl
10. Überholverbote außerorts auf K6165 und K6117 bei Hofeinfahrten, auf der K6165 Höhe Kreuzbühl (Flugplatz) und der K6117 beim Verbindungsweg nach Steißlingen

Für Zuständigkeiten außerhalb der Stadtverwaltung bitten wir entsprechende Anschreiben und Anträge (z.B. beim Landkreis Konstanz) vorzubereiten und einzureichen.

Wir bedanken uns bereits im Voraus bei Bürgermeisterin Susen Katter und der Stadtverwaltung Stockach für die umfassende Berücksichtigung. Gerne stehen wir für detaillierte Fragestellungen beratend zur Verfügung.

Wahlwies, den 29. September 2025

Ortsvorsteher

Ortschaftsräte

Gemeinderäte